71-jähriger Mann verliert 45.000 Euro in dreistem Bitcoin-Betrug!

Ein 71-jähriger Mann aus Erfurt verlor 45.000 Euro an Betrüger durch eine Bitcoin-Investition über soziale Medien.

Erfurt, Deutschland - Ein 71-jähriger Mann ist Opfer eines raffinierten Bitcoin-Betrugs geworden! Am Dienstag erstattete er Anzeige bei der Polizei, nachdem er auf einen hinterhältigen Scam hereingefallen war. Unbekannte Täter kontaktierten ihn über ein soziales Netzwerk für Geschäftskontakte und überredeten ihn dann über einen Messenger-Service, in Bitcoins zu investieren.

Der Senior legte insgesamt 45.000 Euro an, nur um dann auf eine weitere Forderung von 53.000 Euro für den versprochenen Gewinn zu stoßen! Als ihm klar wurde, dass er betrogen worden war, informierte er sofort die Polizei. Ein dramatischer Betrugsfall, der die Gefahren des digitalen Zeitalters verdeutlicht!

Details	
Vorfall	Betrug
Ursache	Bitcoin-Betrug
Ort	Erfurt, Deutschland
Schaden in €	45000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de